

Jahresbericht der SekZH, Geschäftsjahr 2023/24

von Dani Kachel, Präsident

Pro Sek

Vorstandsarbeit

Im Geschäftsjahr 2023/24 traf sich der Vorstand unter der Leitung des Präsidenten Dani Kachel zu elf ordentlichen Sitzungen, einer halbtägigen Retraite und einer zweitägigen Tagung. Rücktritte aus dem Vorstand gab es einen: Unser Vorstandsmitglied, Anina Tiegermann, hat sich nach vierjähriger wertvoller Mitarbeit per Ende Jahr aus dem Vorstand verabschiedet. Die vier Delegiertenversammlungen und der Austausch zwischen den Präsidien der Fachkommissionen mit dem Vorstand wurden ordnungsgemäss durchgeführt. Erstmals fand die Mitgliederversammlung in Kombination mit der DV III bereits am 17. April unter der Organisation der ZLV-Geschäftsstelle mit andern ZLV-Mitgliederorganisationen statt. Die Mitgliederberatung der ZLV-Beratungsstelle wurde erneut rege benutzt.

Der Vorstand arbeitete an folgenden Schwerpunkten:

- SekZH: Pflege der Webplattform, Gewinnung von Neumitgliedern, Sparmassnahmen umsetzen, Stand an der Berufsmesse Zürich (Mitgliederkontakt), Mitwirkung Strukturprojekt des ZLV
- Sek-Bildungsgeschäfte: Diskussion der Lektionentafel, Projektmitarbeit Fit für die Berufsbildung, Stellwerk 2.0, VSGYM-Mitarbeit, ZLV-AG Heterogenität, Anpassung der Umstufungstermine in der 1. Sek, ZAP-Mitarbeit, Diskussion zum Stellenwert des Bewerbungsschreibens
- Zusammenarbeit mit Berufsverbänden, Vereinigten Personalverbänden und der Lehrpersonenkonferenz der Volksschule (LKV). Kontakt zur Bildungspolitik (kantonale Wahlen), Mitarbeit mittels Vertretungen in den Bildungsrätlichen Kommissionen

Der **Kontakt zur Basis** fand auch im vergangenen Jahr an den vier Delegiertenversammlungen, mit Mitgliederemails sowie an Sektionsanlässen statt. Die SekZH waren auch dieses Jahr wieder und bereits zum zweiten Mal an der Berufsmesse in Zürich engagiert. Dabei stand der persönliche Austausch mit Sekundarlehrpersonen (auch mit Nicht-Mitgliedern!) im Zentrum, wobei auch die Kontakte mit der Berufsbildung nicht zu kurz kamen. Der Anlass war auch für die Mitgliederwerbung erfolgreich.

Kommunikation

Im vergangenen Schuljahr erschienen unter der Leitung unseres Vorstandsmitglieds Natalie Thomma immer wieder aktuelle SekZH-Berichte im SekZH-Webportal. Die aktuellen Berichte aus den Vorstandssitzungen waren wie gewohnt ein Hingucker.

Weitere SekZH-News waren im ZLV-Newsletter zu finden. Unsere Mitglieder erhielten auch direkt per E-Mail-Informationen zu aktuellen Ereignissen der Bildungspolitik. Da das ZLV-Magazin per Ende 2023 als Papierversion eingestellt wurde, fand die Kommunikation neu auf verschiedenen Social-Media-Kanälen statt. Erstmals wurde ein SekZH-Newsletter produziert, der künftig unregelmässig erscheinen wird.

Verlag SekZH

Im vergangenen Jahr konnte der Verlag sein Angebot wiederum erweitern. Besonders hervorzuheben ist die Einführung des Lehrmittels «Mathematik 2 - 2. Semester», das nun ebenfalls Teil der neuen Mathematik Serie von Martin Spaltenstein ist. Parallel dazu startete der Verlag mit der Entwicklung eines weiteren Mathematikhefts für die 3. Sekundarstufe, um den Zyklus damit abzuschliessen.

Die Lernplattform (Moodle) wurde ebenfalls weiterentwickelt und bietet nun ein innovatives Programm zur gezielten Suche nach Aufgabentypen in Mathematikaufnahmeprüfungen verschiedener Mittelschulen der vergangenen Jahre. Diese Funktion ermöglicht es den Nutzer:innen, gezielt Aufgabenblätter inklusive Lösungen für die individuelle

Prüfungsvorbereitung zusammenzustellen – eine wertvolle Unterstützung auf dem Weg zum Prüfungserfolg.

Aktuell wird der Online-Shop des Verlags einer umfassenden Überarbeitung unterzogen, um ihn nicht nur funktionaler, sondern zusätzlich optisch ansprechender zu gestalten. Der Relaunch ist für Ende des Schuljahres geplant. In diesem Zuge werden auch Lizenzen für die digitale Ausgabe unserer Werke in der App «edulo» verfügbar sein, was den Lehrpersonen zukünftig noch mehr Flexibilität im Zugang zu den angebotenen Materialien bietet. Ein Newsletter wird rechtzeitig über den Start des neuen Shops informieren.

Verlag Schweizer Singbuch

Der Verlag Schweizer Singbuch, der durch die drei Sekundarlehrpersonenverbände der Kantone St. Gallen, Thurgau und Zürich getragen wird, setzte erneut den Schwerpunkt auf den Ausbau seines Onlineangebots.

Kommissionen

Sprachen

Die Sprachenkommission traf sich viermal im Schuljahr 23/24. Die Zusammensetzung der Kommission war im Wandel. Neu dabei sind Julia Heller und in der zweiten Hälfte des Jahres Natalie Thomma. Anna Durmaz übernahm das Präsidium. Leider gab es auch zwei Rücktritte: Anina Tiegermann und Hélène Wüst traten zum grossen Bedauern aller Mitglieder zurück. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Die Sprachenkommission befasste sich mit diversen Themen. Da war zuerst die Verteilung der Brunnackerkolumne an die Schreibenden. Ein Jammer, dass wir nicht mehr auf Papier publizieren können, doch auch weiterhin werden die Kolumnen online zu geniessen sein.

Eine Vernehmlassung zu einer Alternative des LernpassPlus brachte die Erkenntnis, dass der LernpassPlus einige Mängel in der Anwendung mit sich bringt.

Den Bildungshalbtag planen wir September als literarisch, spritzigen Apérosparziergang in Zürich.
Anna Durmaz

NaTech

Die NaTech- Kommission hat sich in diesem Jahr vor allem mit dem «neuen» NaTech-Stellwerktest beschäftigt. Verschiedene Mitglieder haben bei den Erprobungen und Normierungen des Tests mitgemacht und waren mit der Entwicklung unzufrieden. Daher machte sich die Kommission ein Bild von NT-Standarttests in anderen Kantonen. Wir erhielten am Mittwoch, 25. Oktober einen Einblick von Dr. N. Bayer zum Leistungstest in Basel und Aargau: <https://www.check-dein-wissen.ch> und der Übungsplattform Mindsteps (<https://www.mindsteps.ch>). Der Aufbau dieser NaTech- Prüfung sowie die Fragestellungen konnten uns spannende Alternativen zum Stellwerktest aufzeigen.

Wir erstellten eine Übersicht mit Pro- und Kontra-Argumenten für die Durchführung des NaTech-Stellwerk-Tests für die SekZH- Mitglieder. Diese wurde an der DV präsentiert und auf der Website aufgeschaltet. So haben die Lehrpersonen eine Entscheidungsgrundlage, ob sie den Test ihren Schüler/innen empfehlen sollen oder nicht.

Neben den Besichtigungen von verschiedenen NaTech-Schulräumen im Kanton Zürich setzten wir uns intensiv mit dem NaTech- Lehrmittel auseinander. Es stellt sich für uns die Frage, ob das Lehrmittel grundsätzlich evaluiert werden soll oder ob es eventuell zusätzliche Ergänzungen / Verbesserungen braucht. Die Kommission hat bereits einige Ideen!

Die NaTech- Kommission plant zudem einen weiteren Bildungshalbtag im nächsten Schuljahr. Angedacht ist die Besichtigung des innovativen Projekts Climeworks. Stefan Küng

Wirtschaft – Arbeit – Haushalt

Im Herbst 2013 wurde die Hauswirtschaftskommission innerhalb der SekZH gegründet.

Der Hauptgrund dafür war der neue Lehrplan21, wie der Fachinhalt und die Lektionentafel des neu benannten Faches WAH darin eingegliedert werden kann.

Nachdem der neue Lehrplan 2018 eingeführt wurde, halbierte sich auch unsere Kommission von ursprünglich vier Mitgliedern auf deren zwei und es war in den letzten Jahren schwierig, Nachfolger*innen oder auch Inhalte für die Kommission zu finden. Lehrmittel für den Bereich WAH existieren bereits mehrere und obwohl wir einige tolle Weiterbildungshalbtage organisieren konnten, merkten wir auch hier, dass es immer schwieriger wird, genügend Teilnehmende zu finden, um Anlässe durchführen zu können.

Deshalb haben Lucia Fritsche und ich angeregt, die WAH-Kommission auf Ende Schuljahr aufzulösen. Ich werde innerhalb der SekZH weiterhin Ansprechperson für den Fachbereich bleiben, freue mich aber auch auf meine neue Funktion im Schulhaus als Kontaktperson «Gesundheitsförderung» und hoffe, dass dieses Thema im Schulalltag den nötigen Stellenwert erhält und vielleicht in Zukunft auch in die Verbandsarbeit einfließen wird. Alexandra Gremlich

Bildungsreise/Bildungstagungen

Die Bildungsreise fand in diesem Jahr am 1. und am 2. Juni in Solothurn statt: Die Teilnehmenden der erneut ausverkauften zweitägigen Bildungsreise erfreuten sich auch dieses Jahr am gewohnt abwechslungsreichen Programm. Die geschichtsträchtige Ambassadors-Stadt am Ufer der Aare zeigte sich der Reisegruppe von ihrer vielfältigsten Seite: Eine kleine entschleunigende Wanderung in die Einsiedelei, der geführte Spaziergang durch die barocke Altstadt, die Besichtigung der Öufi-Brauerei, eine kurzweilige Wanderung auf den Hausberg oder der Besuch des Kunstmuseums mit der Tröndle-Engel-Ausstellung machten diesen Anlass nebst gewohnt bester Kulinarik und guten Gesprächen wiederum zu einem vollen Erfolg. Das Gremium Bildungsreise hat erneut bis ins letzte Detail hervorragend geplant und den Reisenden einen weiteren Leckerbissen serviert!

Die Organisation von Bildungstagungen wurde bereits zum siebten Mal von den Kommissionen aufgegleist. Mit dem Schulamt der Stadt Winterthur hat die NaTech- Kommission eine Weiterbildung zum Thema: «Demonstrations-Chemieexperimente aus NaTech 7-9» organisiert. Die Weiterbildung fand im November statt.

LKV-Fraktion

Die SekZH-LKV-Delegierten werden ab dem kommenden Vereinsjahr an alle Delegiertenversammlungen eingeladen. Die meisten SekZH-Delegierten haben gleichzeitig die Funktion der LKV-Delegierten inne. So kann auch künftig Doppelspurigkeit vermieden werden und die Teilnehmenden werden dadurch optimal auf die bevorstehenden LKV-Delegiertenversammlungen vorbereitet und sind breiter informiert.

Berufsauftrag

Die SekZH haben ihre Arbeit in der Arbeitsgruppe Berufsauftrag zusammen mit dem ZLV und dem VKZ weiter fortgesetzt. Kurz vor den Sommerferien hat der Zürcher Regierungsrat mitgeteilt, welche Anpassungen er beim Berufsauftrag für die Zürcher Lehrpersonen vornehmen will.

Die vorgeschlagenen Massnahmen sind ungenügend, was zur Folge hat, dass die Arbeit mit den kantonalen Bildungspolitikerinnen und -politikern weiter intensiviert wird. Wir bleiben dran, bis unsere zentralen Forderungen umgesetzt sind.

Zusammenarbeit mit Verbänden, Institutionen und Politik

Der Austausch mit der Abteilungsleitung der Sekundarstufe I der PHZH wurde weitergeführt. Unter anderen wurden Themen wie die Entwicklung der Sek-Studierendenzahlen, der Einbezug der SekZH in die Ausbildungsmodule (z.B. im Rechtsmodul) oder die veränderte Rolle der Sek-Lehrpersonen in den Tagesschulen thematisiert. Weiter betätigten sich SekZH-Mitglieder im Rahmen der kantonalen Lehrmittelpolitik intensiv bei der Entwicklung und Überarbeitung von Lehrmitteln des kantonalen Lehrmittelverlags. Die Kontaktpflege mit den PolitikerInnen aus dem Kantonsparlament lohnt sich auf alle Fälle und sichert den SekZH auch weiterhin ihren Einfluss bei der kantonalen Legislative.

Das dritte Jahr unter dem ZLV-Dach

Die SekZH sind derzeit drei Jahre unter dem ZLV-Dach. Eine erste Bilanz zeigt dem Verfasser klar, dass sich der Anschluss gelohnt hat: Die Lehrpersonen werden von den Medien und auch von der Bevölkerung einheitlicher wahrgenommen und die Anliegen konnten gebündelt werden. Die SekZH-Mitglieder können sich vermehrt auf spezifische Sekundarschulthemen fokussieren und ihre Expertise noch gezielter zur Anwendung bringen. Für den Kantonalvorstand hiess es auch, die Anzahl der Vorstandsmitglieder zur Diskussion stellen. Er ist sich dabei bewusst, dass sich die Anzahl Vorstandsmitglieder nicht unendlich verringern lässt, denn die Arbeit geht nicht aus! Die Vorstandsmitglieder halten sich jederzeit auf dem Laufenden und können dabei auf aktuelle Informationen aus dem LCH und dem ZLV-Dach zugreifen.

Die SekZH sind auch im kommenden Vereinsjahr bestens gerüstet, dass sie die Veränderungen in der Bildungspolitik mit dem Fokus Sekundarschulgeschäfte mit der nötigen Wachsamkeit verfolgen und sich weiterhin für gute Arbeitsbedingungen einsetzen können.

Mitgliederbestand per 01.08.2024 (01.08.2023):

Ordentliche (Vollzahler): 1024 (864),

Berufseinsteigende (in den ersten zwei Dienstjahren): 2 (37)

Studierende: 31 (40)

Passivmitglieder: 52 (61)

Total: 1109 (1002)

Pensionierte: 163 (175)

Für den Vorstand der SekZH
Dani Kachel, Präsident